



Leitfaden für Projektpläne

Die Pläne sind **im Doppel** abzugeben

Dem Baugesuch sind folgende Projektpläne im **Massstab 1:100** oder **1:50** beizulegen



Grundrisse sämtlicher Geschosse.

Einzutragen sind:

- Zweckbestimmung der Räume sowie Masse über die Länge und Breite
- Stärke der Aussenwände und ihrer Isolation sowie der übrigen Wände
- Feuerungs- und Rauchzugsanlagen
- Bodenfläche
- Fensterfläche
- Lage der Schnitte im Grundriss Erdgeschoss



Die zum Verständnis des Bauvorhabens nötigen Schnitte.

Einzutragen sind:

- Höhe oberkant Erdgeschossboden in Bezug auf einen im Situationsplan angegebenen Fixpunkt
- Die lichte Geschosshöhe
- Deckenmasse
- Kniewandhöhe (in der Fassadenflucht vom Dachgeschossboden bis oberkant Dachsparren gemessen)
- Die Stärke der Dachisolation
- Das massgebende Terrain (gestrichelte Linie) und das fertige Terrain (ausgezogene Linie). Diese Linien sind zu beschriften
- Dachneigung



Die Pläne der vom Bauvorhaben betroffenen Fassaden.

Einzutragen sind:

- Höhenlage von oberkant Erdgeschossboden
- Eintragung der Fassadenhöhe Traufe und Fassadenhöhe Giebel ab massgebendem Terrain
- Das massgebende Terrain (gestrichelte Linie) und das fertige Terrain (ausgezogene Linie). Diese Linien sind zu beschriften
- Kaminhöhe über First/Dachrand



Der Umgebungsgestaltungsplan, wenn es die Verhältnisse verlangen (Art. 14 BauG und Art. 15 BauV)



Farbliche Kennzeichnung des Bauvorhabens: **Neu: Rot** **Abbruch: Gelb**



Datum und **Unterschrift**

Sämtliche Gesuchsformulare und Pläne sind zu **datieren** und durch **Grundeigentümer, Gesuchsteller** und **Projektverfasser** zu unterzeichnen!

Für ergänzende Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung